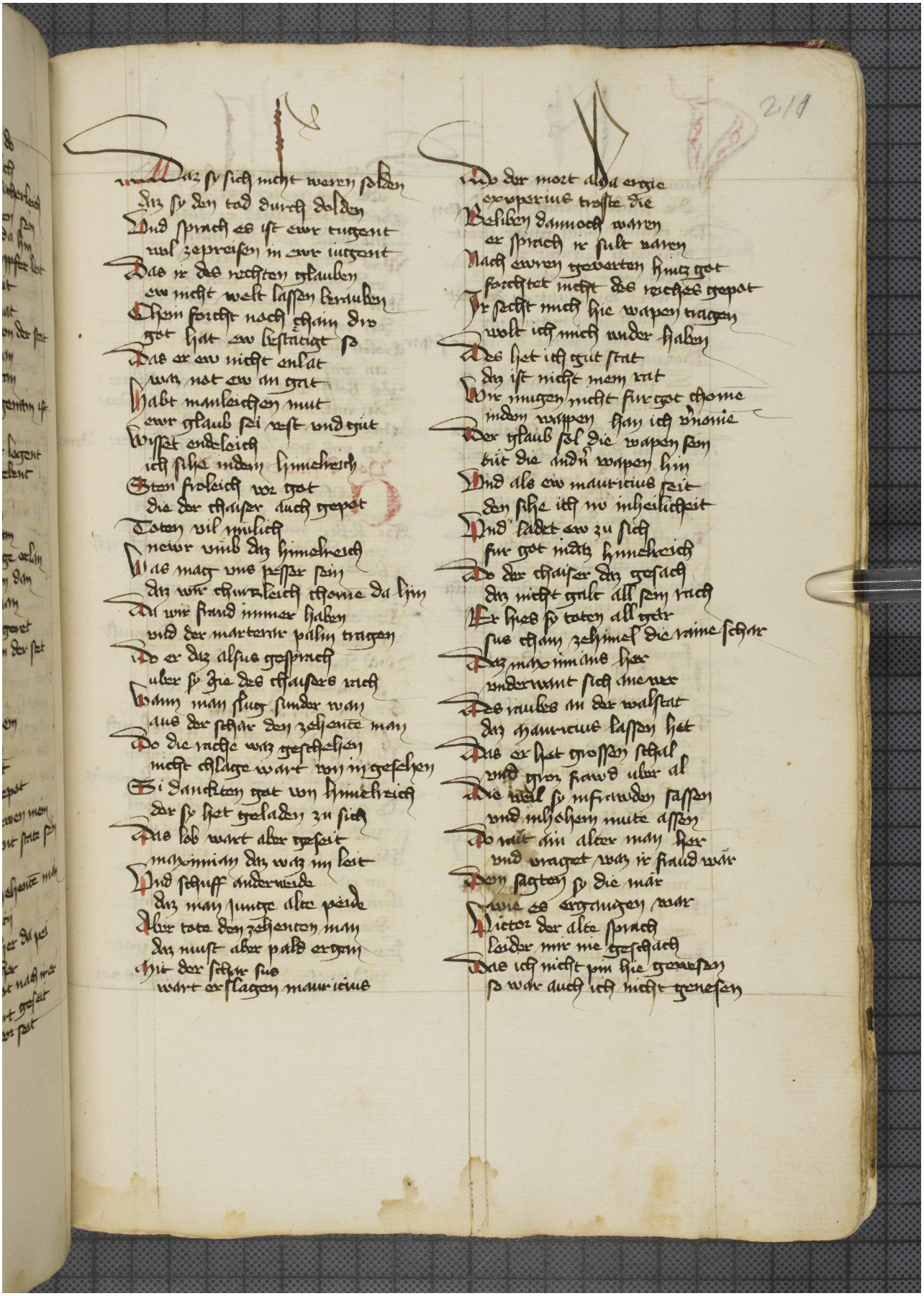
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35049
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



211

Daz sy sich nicht warren solten
Daz sy den tod durch dolten
Und sprach es ist ewr tugent
Wol zepreisen in ewr iugent
Das ir des rechten glauben
Ew nicht welt lassen berauben
Ehein forcht nach ehein dro
Got hat ew bestatigt so
Das er ew nicht enlat
Wan nat ew an gnat
Habt manleichen mut
Ewr glaub sei vest und gut
Wysset eideleich
Ich sihe indem himelreich
Eten froleich wz got
Die der chaiser duch gepot
Toten vil mulich
Newr umb daz himelreich
Was mag uns pesser sein
Daz wir chwarleich chome da hin
Da wir fraud immer haben
Und der marterer palm tragen
Do er daz alsus gesprach
Uber sy zie des chaisers rach
Wann man slug sunder wan
Aus der schar den zehenten man
Do die rache was geschehen
Nicht chlage wart wol in gesehen
Si danchten got von himelreich
Der sy hat geladen zu sich
Das lob wart aber gesait
Maximian daz was im leit
Und schuff anderweide
Daz man sunge alle peide
Aber tote den zehenten man
Daz must aber pald ergan
Nu der schar sus
Wart erslagen maurices

Do der mort alda ergie
Exuperius trosta die
Beliben dannoch warren
Er sprach ir sult varen
Nach ewren gevarten himl got
Forchtet nicht des rechtes gepot
Ir secht mich hie wapen tragen
Wolt ich mich under halben
Des het ich gut stat
Daz ist nicht mein rat
Wir mugen nicht fur got chome
Indem wappen han ich vnomie
Der glaub sol die wapen sein
Nit die indn wapen hin
Und als ew maurices seit
Den sihe ich in ewigeleicheit
Und ladet ew zu sich
Fur got indz himelreich
Do der chaiser daz gesach
Daz nicht galt all sein rach
Er hies sy toten all gar
Sus cham zehimel die raine schar
Daz maximinus her
Underwant sich mer
Des raubes an der walstat
Daz maurices lassen het
Dus er het grossen schal
Und gros frawd uber al
Die wol sy in frewden lassen
Und in hohem mute assen
Do rait ein alter man her
Und fraget was ir fraud wer
Den sagten sy die mar
Wie es ergangen war
Victor der alte sprach
Leider mir me gesprach
Das ich nicht pin hie genesen
So wer duch ich nicht genesen